



Rahmenbedingungen zum Gebiet “Fahrzeugtechnik” für Wirtschaftswissenschaftler

I. Allgemeines

Vorgeschrieben ist eine Kombination aus mindestens 12 Semesterwochenstunden (SWS), wovon mindestens 6 SWS über Hauptfachvorlesungen abgedeckt werden müssen. Maximal dürfen jedoch Prüfungen im Rahmen von insgesamt 16 SWS Vorlesungen abgelegt werden. Soweit es Übungen zu den gewählten Vorlesungen gibt, werden diese als Wahl- bzw. Hauptfachstunden angerechnet.

Zur Auswahl stehen bei den Hauptfächern vier verschiedene Vorlesungen (s. Punkt II.) und bei den Wahlfächern alle unter Punkt III. aufgelisteten. Es wird empfohlen, die Hauptfachvorlesungen komplett zu belegen, d.h. jeweils Teil A *und* B bzw. Teil I *und* II. Kombinationen wie z.B. „Verbrennungsmotoren A“ mit „Grundlagen der Fahrzeugtechnik II“ sind jedoch möglich.

Auf Antrag sind auch Kombinationen mit anderen, hier nicht genannten Vorlesungen möglich.

II. Hauptfächer

Mindestens 6 Semesterwochenstunden müssen in den nachfolgenden Fächern belegt werden:

Verbrennungsmotoren A (Institut für Kolbenmaschinen)	Spicher	WS	4 SWS
Übungen zu Verbrennungsmotoren A*	Assistenten	WS	2 SWS
Verbrennungsmotoren B (Institut für Kolbenmaschinen)	Spicher	SS	2 SWS
Übungen zu Verbrennungsmotoren B*	Assistenten	SS	1 SWS
Grundlagen der Fahrzeugtechnik I (ehemals Kraftfahrzeugbau I) (Lehrstuhl für Fahrzeugtechnik)	Gauterin / Unrau	WS	4 SWS
Grundlagen der Fahrzeugtechnik II (ehemals Kraftfahrzeugbau II) (Lehrstuhl für Fahrzeugtechnik)	Gauterin / Unrau	SS	2 SWS

* Der Stoff der Übungen wird nur im Zusammenhang mit dem jeweiligen Fach geprüft, eine eigenständige Prüfung ist nicht möglich.

III. Wahlfächer

Bei den Wahlfächern stehen alle nachfolgend genannten, sowie auf Antrag ggf. auch weitere zur Auswahl.

Angebote des Lehrstuhls für Fahrzeugtechnik:

Grundlagen der Fahrzeugtechnik I	Gauterin / Unrau	WS	4 SWS
Grundlagen der Fahrzeugtechnik II	Gauterin / Unrau	SS	2 SWS
Fahrzeugkomfort und –akustik I	Gauterin	WS	2 SWS
Fahrzeugkomfort und –akustik II	Gauterin	SS	2 SWS
Project Workshop: Automotive Engineering*	Gauterin	WS/SS	3 SWS
International Project Workshop: Automotive Engineering*	Gauterin	WS/SS	3 SWS
Fahreigenschaften von Kraftfahrzeugen I	Unrau	WS	2 SWS
Fahreigenschaften von Kraftfahrzeugen II	Unrau	SS	2 SWS
Fahrdynamikeigenschaften in der Gesamtfahrzeugsimulation	Schick	SS	2 SWS
Fahrzeug-Mechatronik I	Ammon	WS	2 SWS
Grundlagen zur Konstruktion von Kraftfahrzeugaufbauten I	Bardehle	WS	1 SWS
Grundlagen zur Konstruktion von Kraftfahrzeugaufbauten II	Bardehle	SS	1 SWS
Grundsätze der PKW-Entwicklung I	Frech	WS	1 SWS
Grundsätze der PKW-Entwicklung II	Frech	SS	1 SWS
Grundlagen und Methoden zur Integration von Reifen und Fahrzeug	Leister	SS	2 SWS
Grundsätze der Nutzfahrzeugentwicklung I	Zürn	WS	1 SWS
Grundsätze der Nutzfahrzeugentwicklung II	Zürn	SS	1 SWS

* Die Veranstaltungen „Project Workshop: Automotive Engineering“ und „International Project Workshop: Automotive Engineering“ können als Vorlesung im Umfang von 3 SWS geprüft werden oder auch als seminarwertige Leistung im Rahmen des Gebietes „Fahrzeugtechnik“ anerkannt werden.

Angebote des Instituts für Kolbenmaschinen:

Verbrennungsmotoren A	Spicher	WS	4 SWS
Übungen zu Verbrennungsmotoren A	Assistenten	WS	2 SWS
Verbrennungsmotoren B	Spicher	SS	2 SWS
Übungen zu Verbrennungsmotoren B	Assistenten	SS	1 SWS
Methoden zur Analyse der motorischen Verbrennung	Wagner	SS	2 SWS
Aufladung von Verbrennungsmotoren	Golloch	SS	2 SWS
Tribologie A	Scherge	WS	1 SWS
Tribologie B	Scherge	SS	1 SWS
Grundlagen der katalytischen Abgasnachbehandlung bei Verbrennungsmotoren	Lox	SS	2 SWS
Motorenmesstechnik	Bernhardt	SS	2 SWS
Simulation von Spray- und Gemischbildungsprozessen in Verbrennungsmotoren	Baumgarten	WS	2SWS
Betriebsstoffe für Verbrennungsmotoren und ihre Prüfung	Volz	WS	2 SWS